Der Geschäftsbereich Jugend und Schule sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine*n

Sozialpädagoge*in oder Sozialarbeiter*in (w/m/d)

für den Fachdienst Jugendhilfe im Strafverfahren

Alte Hansestadt Lemgo

Das Aufgabengebiet umfasst:

- Wahrnehmung der Jugendhilfe im Strafverfahren gemäß § 52 SGB VIII in Verbindung mit dem Jugendgerichtsgesetz (JGG)
- Umfassende Beratung und Begleitung des Jugendlichen/Heranwachsenden und deren Personensorgeberechtigten, sowie Besuche in den Jugendhaftanstalten
- Erstellung einer Anamnese und Fertigung eines Jugendgerichtshilfeberichtes mit einer schriftlichen Stellungnahme zur strafrechtlichen Verantwortung, schädlichen Neigungen und Sozialprognose sowie ein Maßnahmenvorschlag, wie ihn das JGG vorsieht
- Erforschung der Persönlichkeit, psychosozialen Entwicklung und Umwelt des Jugendlichen/Heranwachsenden (§ 38 JGG)
- Teilnahme an Hauptverhandlungen vor den Jugendgerichten, pädagogische Begleitung der jungen Menschen im Verfahren sowie Wahrnehmung des Rederechts der Jugendhilfe
- Teilnahme an Haftprüfungsterminen und Haftentscheidungshilfe (§ 71 JGG)
- Besuch und Betreuung von Untersuchungs- und Strafgefangenen während der Haft und Mitwirkung an ihrer sozialen Wiedereingliederung
- Teilnahme an der Rufbereitschaft des Jugendamtes

Ihr Profil:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium der Fachrichtung Soziale Arbeit oder Sozialpädagogik mit staatlicher Anerkennung oder einen vergleichbaren Studienabschluss mit staatlicher Anerkennung
- Kenntnisse im Kinder- und Jugendhilferecht (SGB VIII) sowie im JGG oder die Bereitschaft, sich diese zeitnah anzueignen
- Erfahrung in der Arbeit mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen, idealerweise im Kontext Jugendhilfe, Straffälligenhilfe oder anderer Felder der Jugendsozialarbeit
- Ausgeprägte Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit im Umgang mit jungen Menschen, Familien, Gerichten, Staatsanwaltschaft, Polizei und weiteren Institutionen
- Hohe psychische Belastbarkeit, sicheres Auftreten in Gerichtsverhandlungen sowie die Fähigkeit zu strukturiertem und eigenverantwortlichem Arbeiten
- Bereitschaft zur Teilnahme an Fortbildung und Supervision
- Bereitschaft zu flexibler Arbeitszeitgestaltung (z. B. Wahrnehmung von Gerichtsterminen)
- Gute PC-Kenntnisse, insbesondere der MS-Office-Programme
- Führerschein der Klasse B

Wir bieten:

- Eine befristete Teilzeitstelle als Elternzeitvertretung mit einem Stundenumfang von 30 Wochenstunden
- Eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit nach Entgeltgruppe S 12 TVöD SuE
- Ein qualifiziertes, engagiertes und kreatives Arbeitsumfeld mit hilfsbereiten Kolleginnen und Kollegen
- Gute Einarbeitungs- und Fortbildungsmöglichkeiten
- Attraktive betriebliche Altersversorgung bei der VBL
- vergünstigtes Jobticket für den ÖPNV
- Teilnahme an der betrieblichen Gesundheitsförderung
- flexible Arbeitszeiten

Wir sind eine moderne und familienfreundliche Verwaltung. Wir unterstützen unsere Beschäftigten bei der Vereinbarkeit von beruflichem Engagement und familiären Aufgaben. Familienfreundlichkeit ist für uns nicht nur eine soziale Verantwortung, sondern auch eine nachhaltige Zukunftsinvestition, von der wir und unsere Beschäftigten gleichermaßen profitieren. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Noch Fragen? Auskünfte zu dieser Stellenausschreibung erhalten Sie von der Geschäftsbereichsleitung Frau Gaßmann unter Telefon: 05261/213-440

Ist Ihr Interesse geweckt? Dann nutzen Sie bitte bis zum 01.02.2026 unser Bewerbungsformular oder senden Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an: personal@lemgo.de. Bei einer Bewerbung per E-Mail bitten wir Sie darauf zu achten, dass nur eine PDF-Datei angehängt wird.

Um unser Recruiting zu verbessern, teilen Sie uns bitte mit, wie Sie auf uns aufmerksam geworden sind.